

Ressort: Technik

Umfrage: Zehn Prozent der Internetnutzer spenden für wohltätige Zwecke

Berlin, 11.12.2014, 11:21 Uhr

GDN - Online-Spenden für wohltätige Zwecke etablieren sich als Alternative zur Banküberweisung. Das hat eine Umfrage im Auftrag des Hightech-Verbands Bitkom ergeben.

Demnach spenden in diesem Jahr zehn Prozent der Internetnutzer in Deutschland über einen Spendenbutton direkt auf den Webseiten von Hilfsorganisationen oder anderen karitativen Einrichtungen. Die Spendenquittung für die Steuer kommt auf Wunsch automatisch per E-Mail. Bei vielen Hilfsorganisationen können die Spender zudem angeben, wohin das Geld fließen soll und konkrete Projekte oder regionale Gebiete auswählen, in denen die Organisationen aktiv sind. Nach den Ergebnissen der Umfrage ist auch das Spenden per Telefon beliebt. Neun Prozent der Befragten spenden im laufenden Jahr telefonisch, sechs Prozent per SMS. Die mit Abstand am weitesten verbreitete Form des Spendens für wohltätige Zwecke ist aber nach wie vor die Banküberweisung, die 57 Prozent der Internetnutzer in Deutschland nutzen. Insgesamt spenden 70 Prozent der Befragten. Dagegen spenden 30 Prozent in diesem Jahr gar nicht oder haben keine Angabe zu ihrem Spendenverhalten gemacht. Für die Umfrage wurden im November mehr als 1.000 Personen ab 14 Jahren befragt.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-46179/umfrage-zehn-prozent-der-internetnutzer-spenden-fuer-wohltaetige-zwecke.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619